

BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN Ruhrallee 44 44139 Dortmund

An den Bezirksbürgermeister
Herrn Heiko Brankamp
Limbecker Str. 31
44388 Dortmund

PRÜFANTRAG



Dortmund, den 23.11.2020

Sehr geehrter Herr Bezirksbürgermeister,
Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen bittet Sie, folgenden Antrag auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung der Bezirksvertretung zu setzen:

Verkehrssituation Kindergarten Herz-Jesu Bövinghausen

Begründung

Der katholische Kindergarten Herz-Jesu, Saturnstraße 13, in Bövinghausen, liegt inmitten ruhiger Nebenstraßen, in denen Tempo 30 gilt. In der Regel werden die „Saturnstraße“ und die Straße „Zum Buchenhain“ nur von Anwohnern genutzt.

Zu den Bring- und Abholzeiten des Kindergartens (7.00 Uhr bis 9.00 Uhr sowie 12.30 Uhr bis 16.00 Uhr) sind vor allem in der Straße „Zum Buchenhain“ und in der „Saturnstraße“ im Bereich des Kindergartens viele Kinder und deren Begleitpersonen zu Fuß, mit dem Fahrrad oder mit dem PKW unterwegs. Regelmäßig wird die Saturnstraße zu diesen Zeiten auch von der Müllabfuhr sowie von Lieferverkehr befahren.

Da es weder in der „Saturnstraße“ noch in der Straße „Zum Buchenhain“ einen Bürgersteig oder Seitenstreifen gibt, ist die Verkehrssituation morgens und mittags unübersichtlich und gefährlich, zumal zu diesen Zeiten auch mehr parkende PKW die Sicht einschränken. Zu beachten ist außerdem, dass Kinder und ihre Begleitpersonen unmittelbar vor dem Kindergarten eine große Kreuzung überqueren müssen, die zu genannten Zeiten zum Teil stark befahren ist.

Änderungen der Verkehrssituation im Hinblick auf die Zuwegung, die zu einer Entspannung der Lage führen, wie z.B. das Errichten von Bürgersteigen/Seitenstreifen, die Markierung mit Zebrastrifen, die Umwandlung in einen verkehrsberuhigten Bereich, o. A. sind wünschenswert.

Auch Änderungen der Parksituation im direkten Eingangsbereich des Kindergartens, die den Eingangsbereich sicherer machen, wie z.B. die Einrichtung eines Park- und Halteverbotes zu den Hol- und Bringzeiten (07.00 Uhr bis 09.00 Uhr und 12.30 Uhr bis 16.00 Uhr) mit Ausnahme des Lieferverkehrs, sind denkbare Maßnahmen.

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen,

- a) inwiefern die Verkehrssituation auf den Zuwegungen bis zum Kindergarten beruhigt werden kann.
- b) wie, durch z.B. eine Veränderung der Park- und Haltesituation, im direkten Eingangsbereich des Kindergartens ein verkehrssichereres Betreten ermöglicht werden kann.

Meissner,
Fraktionssprecher B 90/Die Grünen

Anlage: drei illustrierende Fotos
Zuwegung zum Kindergarten „Zum Buchenhain“





Eingangsbereich Herz-Jesu Kindergarten

